

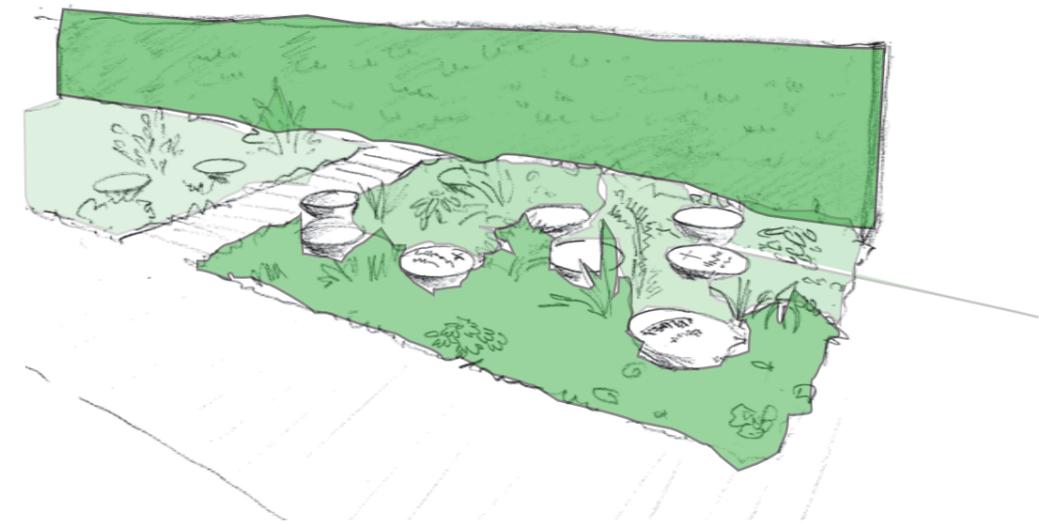
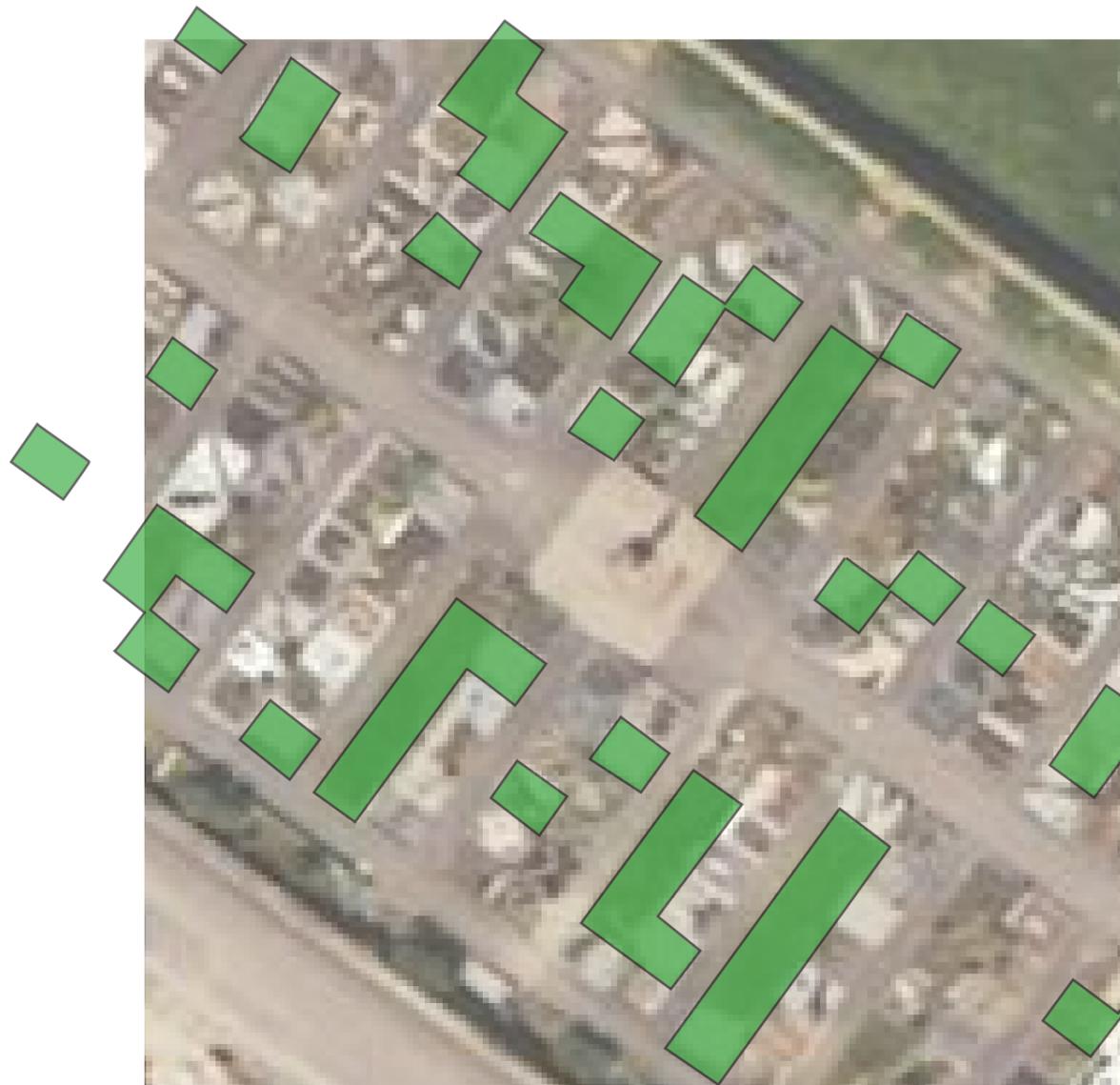


HELMSTADT
KONZEPT ZUR SCHAFFUNG NEUER URNENGRABSTELLEN



 Freie Grabflächen

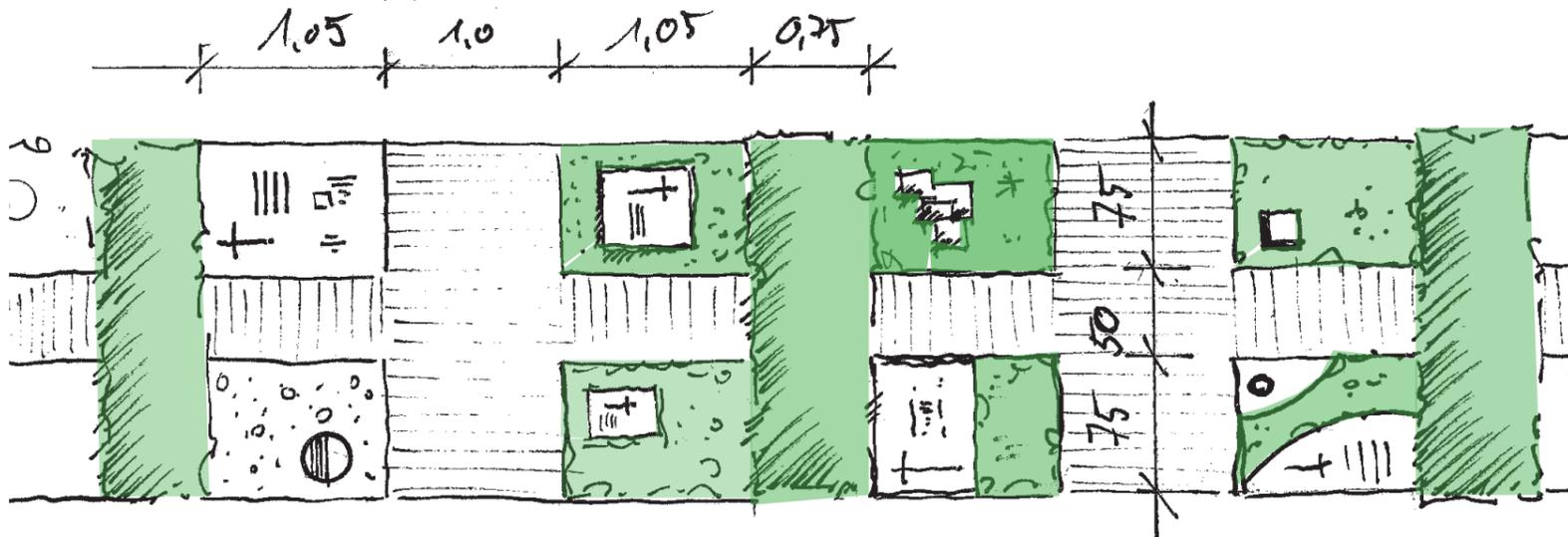
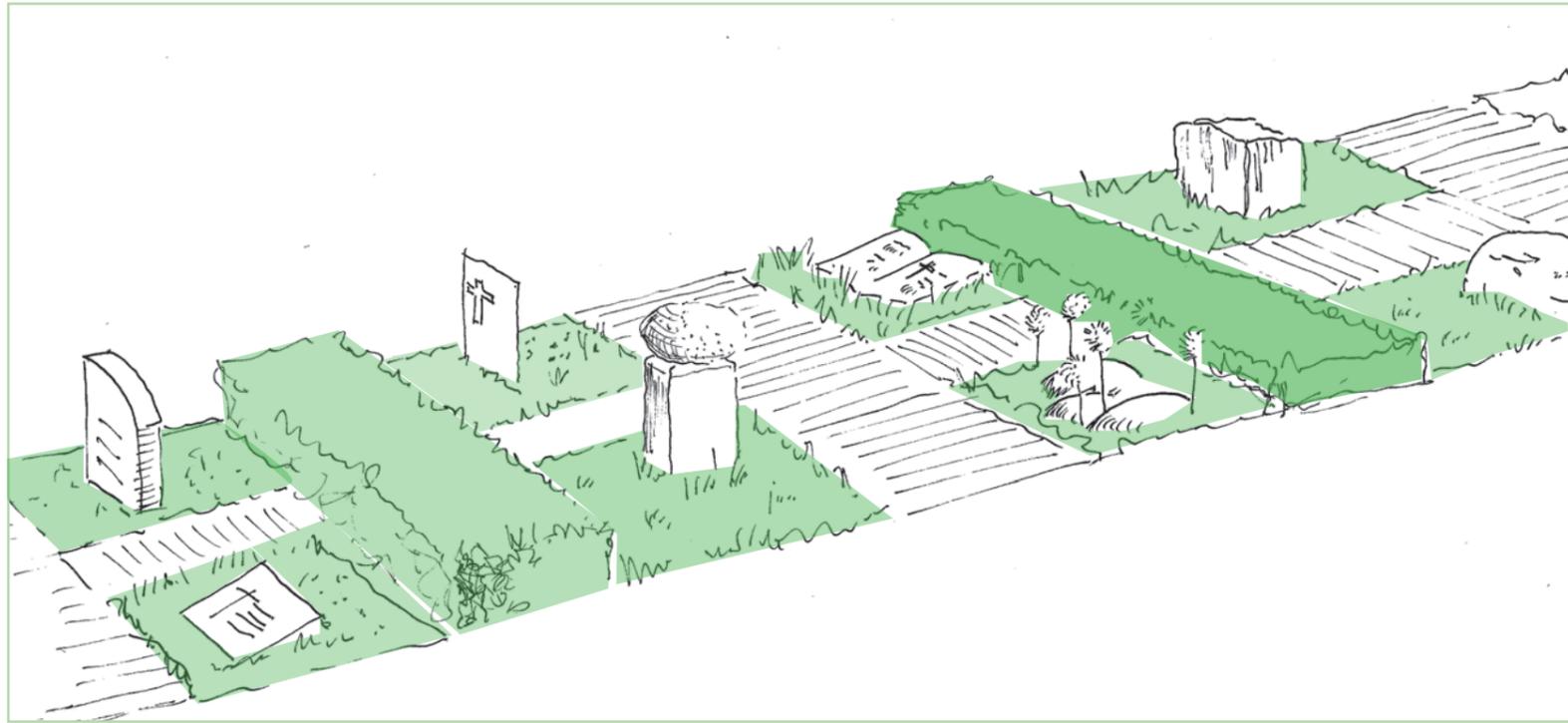
Ideen zur Gestaltung von Urnengräbern



1. Urnenwahlgrab
2. Gemeinschaftsanlage mit individuellen Grabmalen
3. Gemeinschaftsanlage mit einheitlichen Grabmalen
4. Baumbeisetzung mit einheitlichen Grabmalen
5. Baumbeisetzung ohne Grabmale



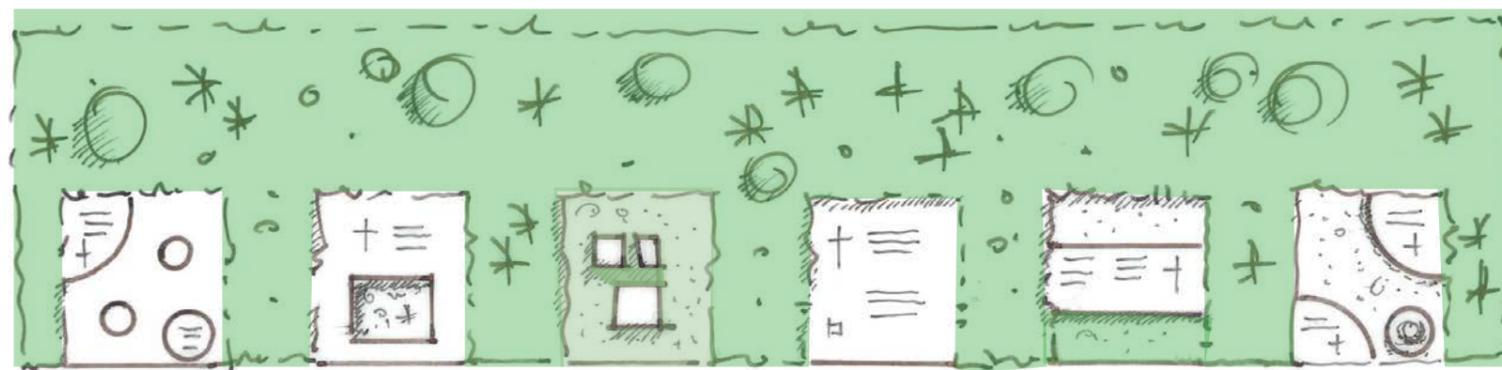
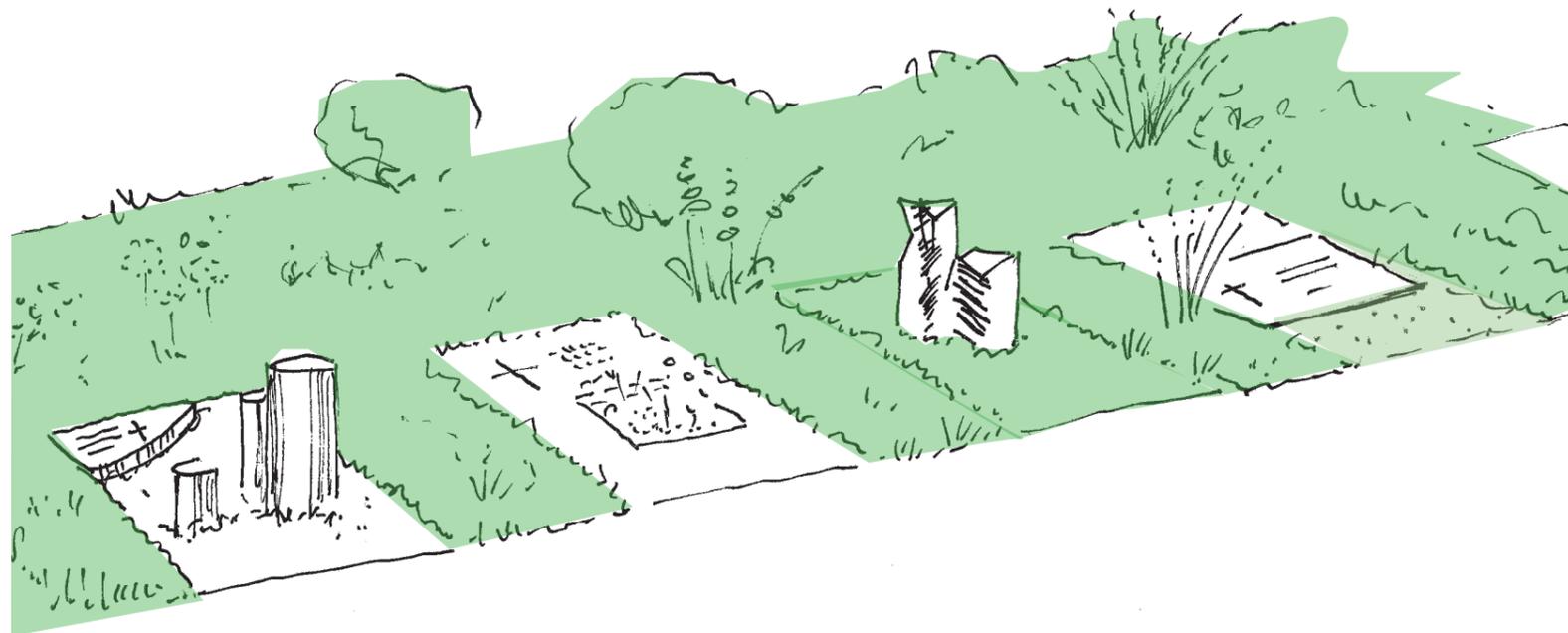
1. Urnenwahlgrab mit Zwischengrün



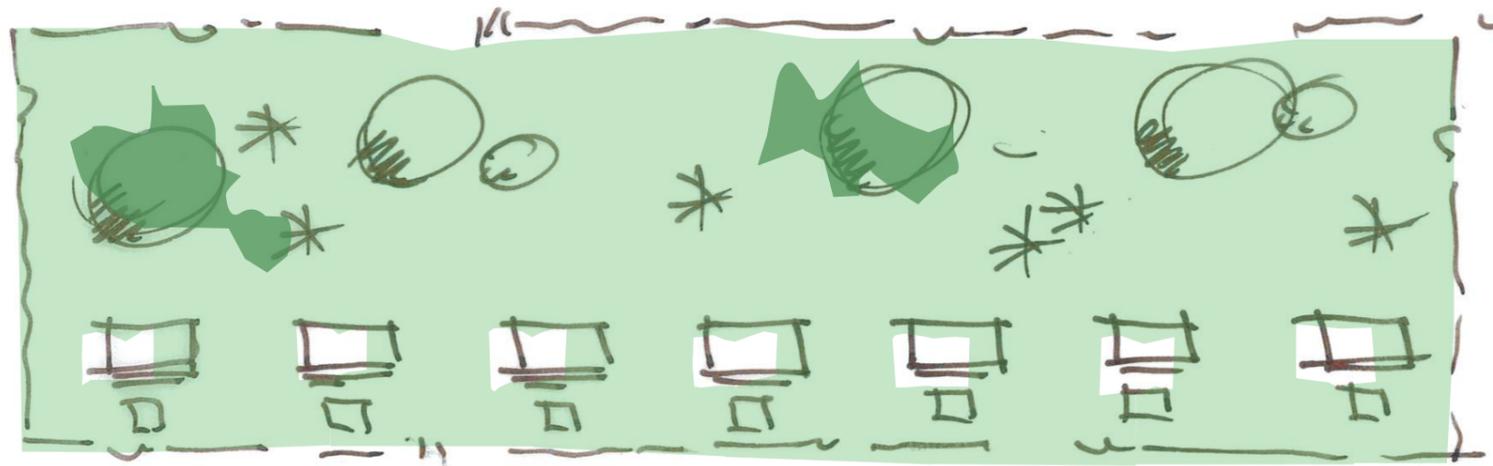
Vergleich mit dem Bestand



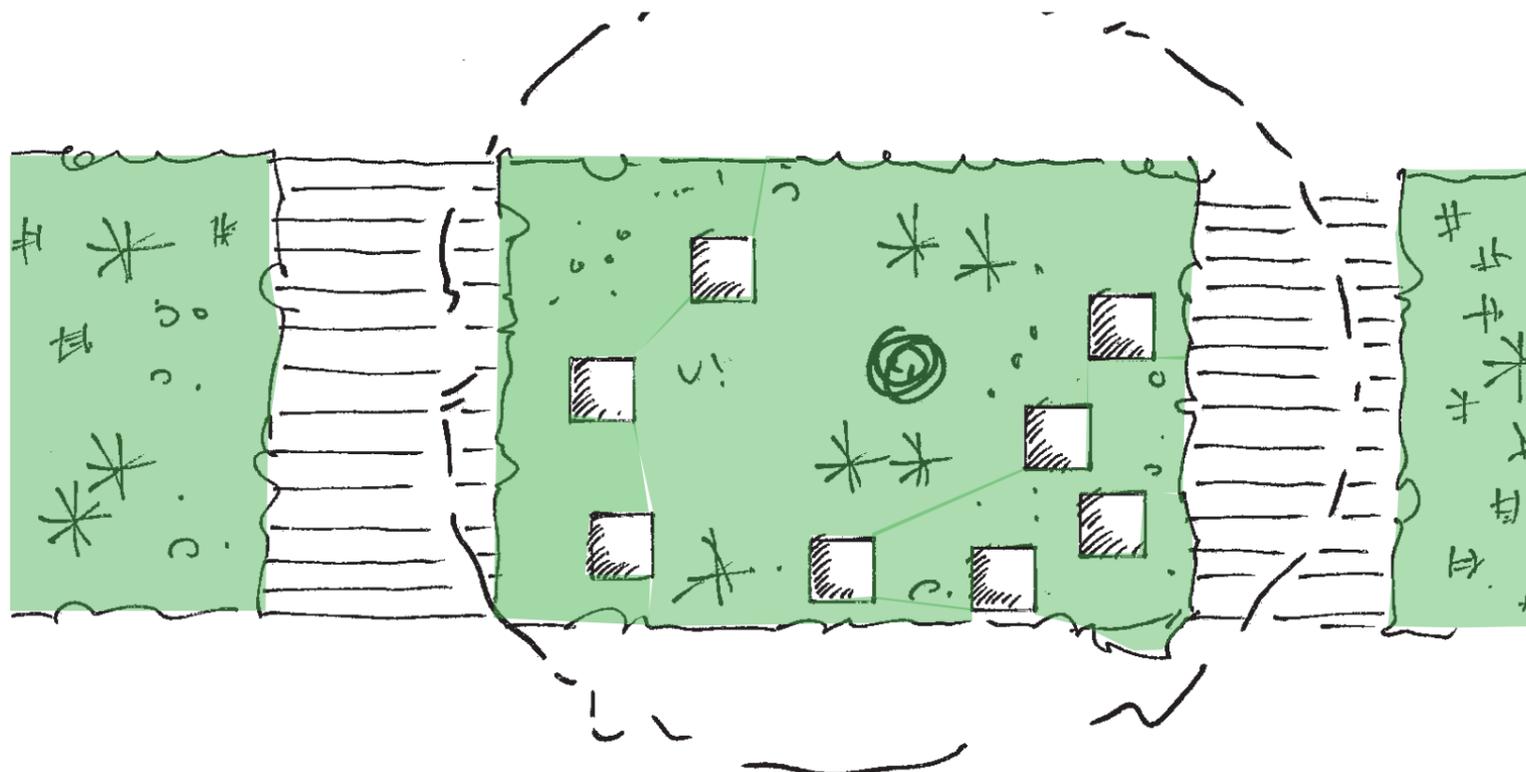
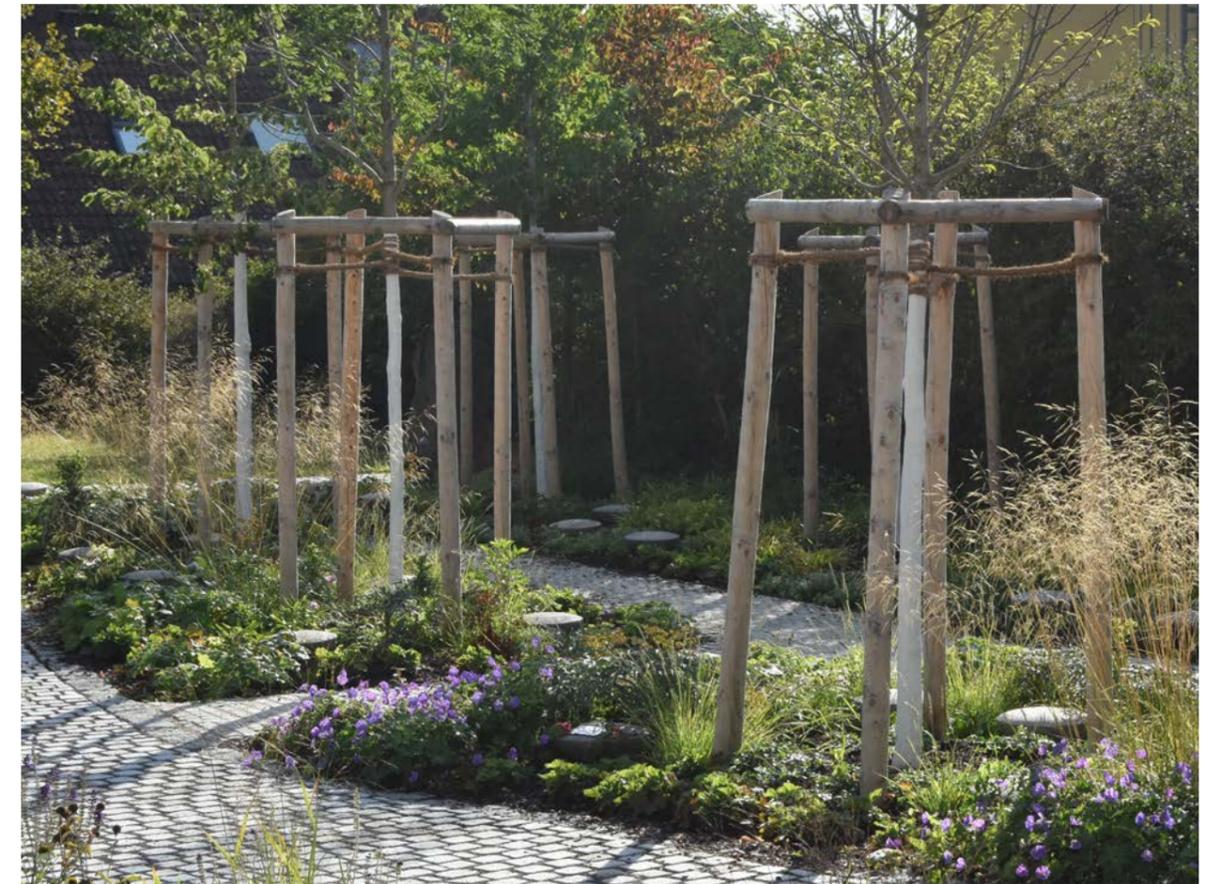
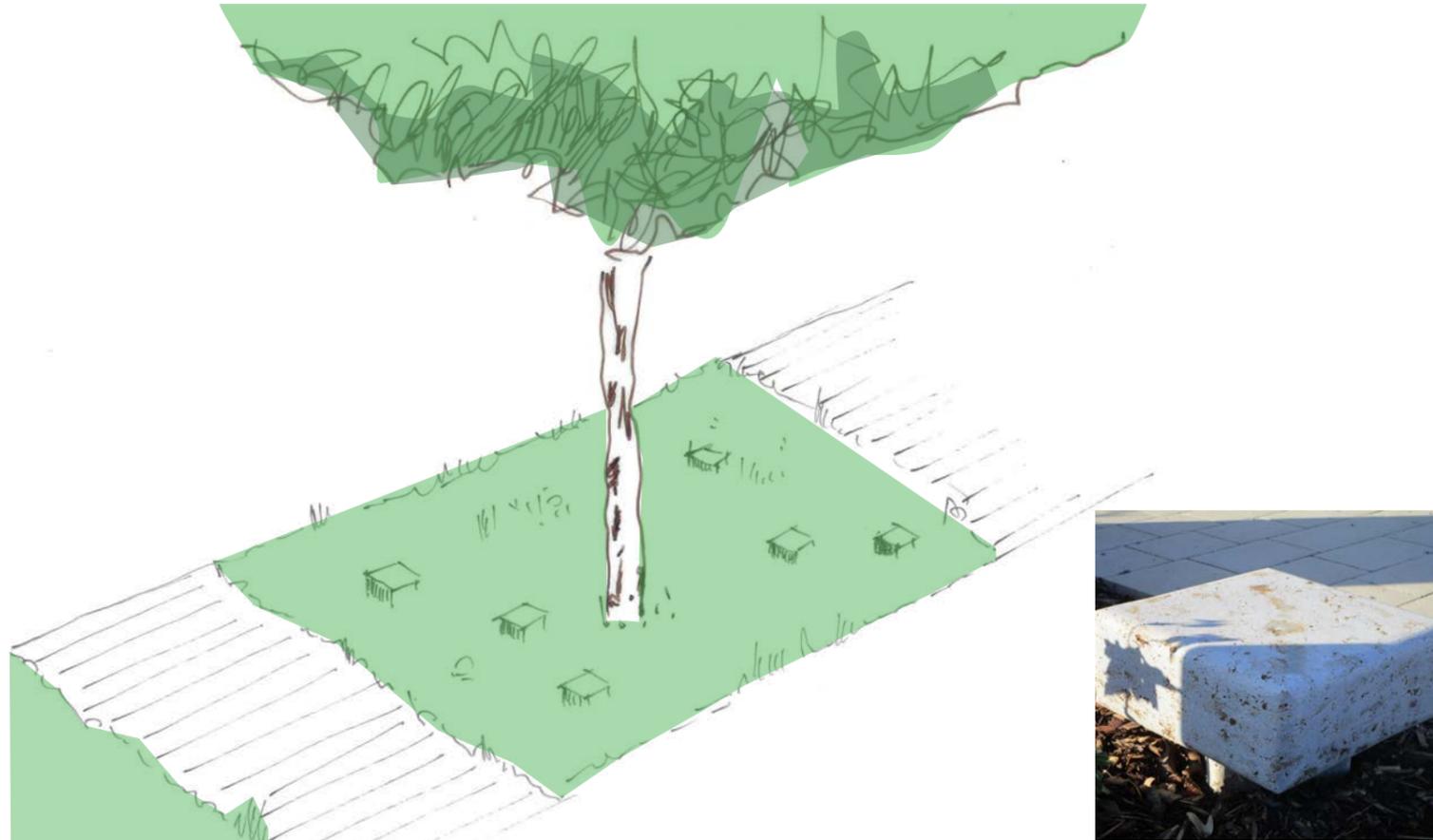
2. Gemeinschaftsanlage mit individuellen Grabmalen



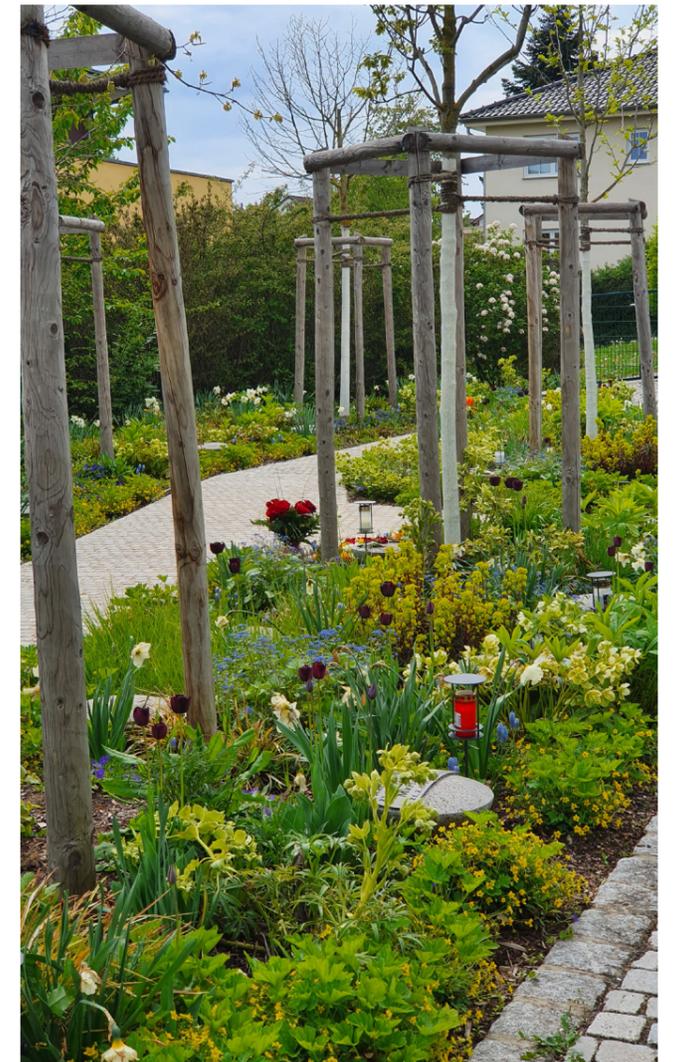
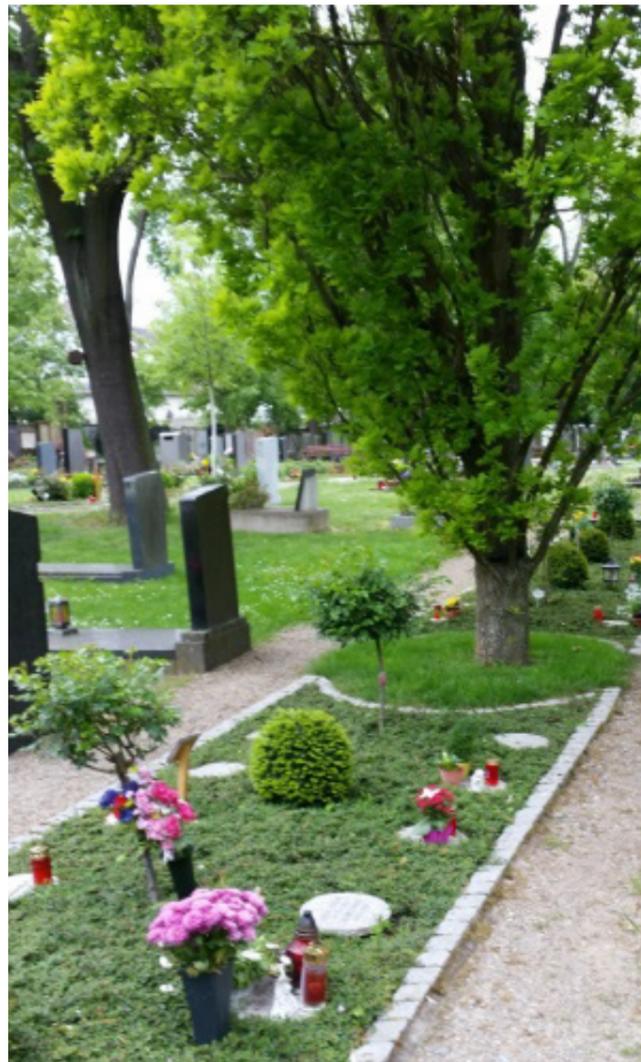
3. Gemeinschaftsanlage mit einheitlichen Grabmalen



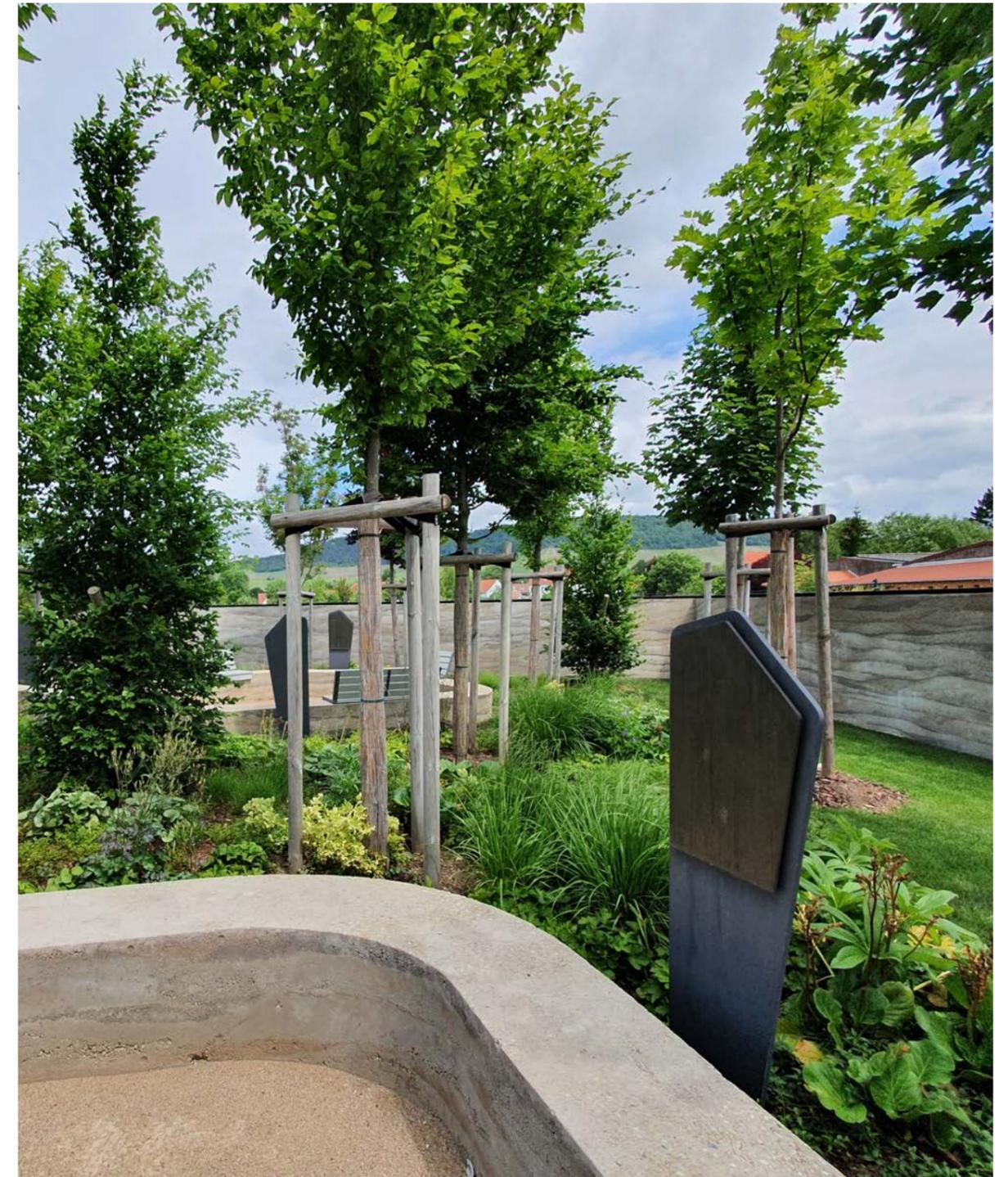
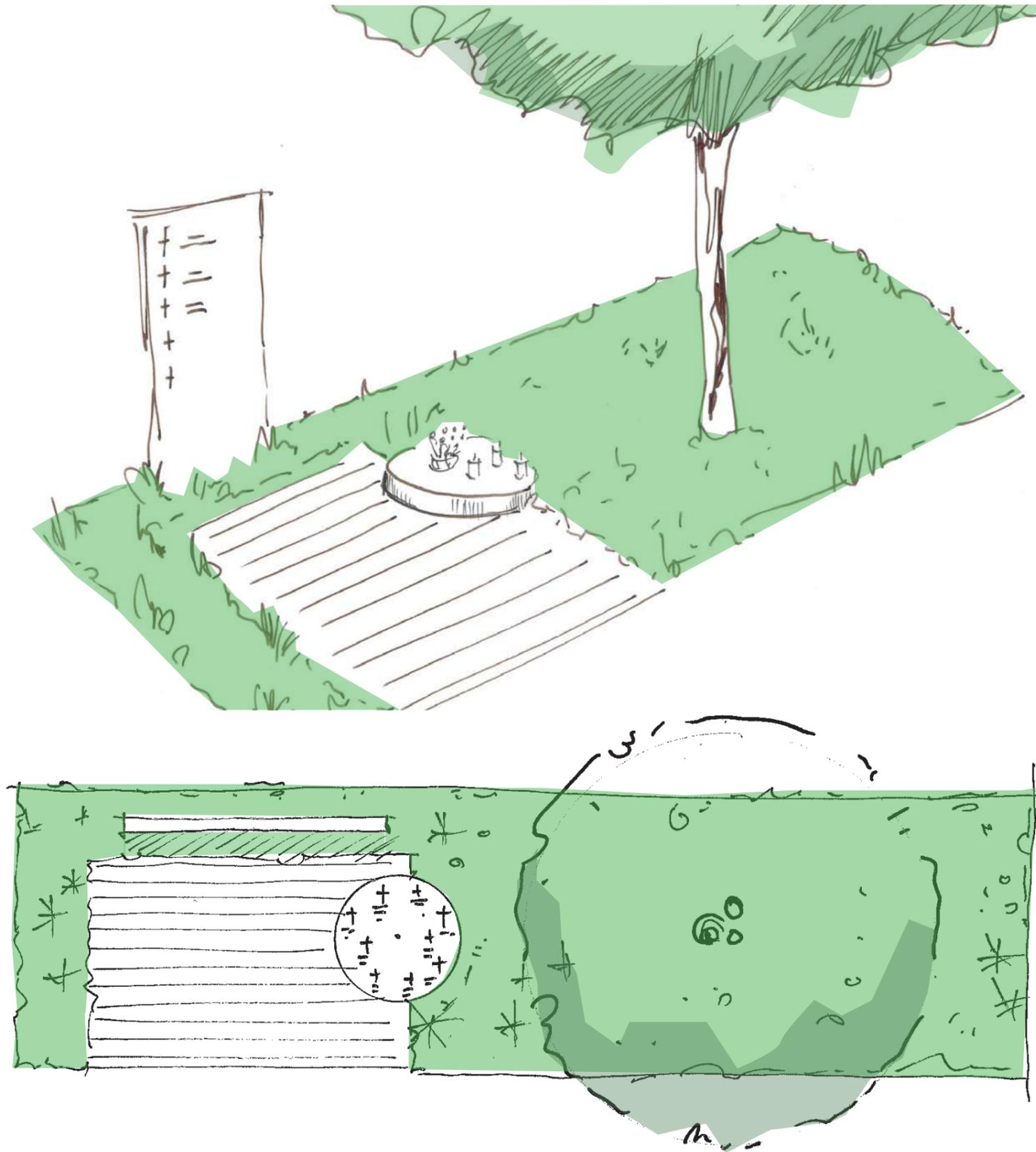
4. Baumbeisetzung mit einheitlichen Grabmalen



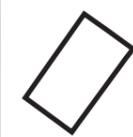
Baumbeisetzung mit einheitlichen Grabmalen



5. Baumbeisetzung ohne individuelle Grabmale





 Freie Grabflächen

 Möglicher Baumstandort

Urneneisetzung

1. Urnenwahlgrab



2. Gemeinschaftsanlage mit individuellen Grabmalen



3. Gemeinschaftsanlage mit einheitlichen Grabmalen



4. Baumbeseizung mit einheitlichen Grabmalen



5. Baumbeseizung ohne Grabmale





Die Gedenktafel

Gedenktafel für die verstorbenen Bürger und Bürgerinnen von Helmstadt, deren Grabflächen aufgelöst werden.

IDEE:

Wand aus vielen kleinen Steinriegeln ca. 18 x 4 x 4 cm, die mit dem Namen des/der Verstorbenen und dem Sterbedatum beschriftet und in eine Stahlhalterung eingeschoben werden.

Die Steinriegel sind aus unterschiedlichen Natursteinen (Muschelkalk, Granit, Basalt, Sandstein, Gneis usw.) und sie bilden mit der Zeit eine mehrfarbige Gedenkwand.

Möglicherweise lässt sich diese Wand auch mit einem Wasserbecken kombinieren.

